

Operation: Geschrumpft

Dies ist eine schräge Mischung, es ist eine Vegeta x Son-Goku, eine Bulmas Pillen Geschichte mit einer großen Prise Liebling ich habe die Kinder geschrumpft. Seht euch selbst an was ich da vabriziert habe XD

Von KagomeChan1

Kapitel 16: Wenn Wassertropfen zur Gefahr werden

//Hallöchen auch, ja ich weiß ich hab euch lange warten lassen aber ich kam irgendwie nicht richtig voran ^^'. Naja, hoffe dass ihr mir die lange Wartezeit nicht übel nehmt, ich hab echt versucht mich zu beeilen ^^'. Nun denn, hier ist nun endlich das 16 Kapi, ich hoffe es ist mir etwas besser gelungen als das Vorige und wünsch euch viel Spass beim Lesen.

Ich freu mich schon auf eure Komms und ein liebes Danke an alle die eins hinterlassen habe. Nun dann hier ist Kapi 16, viel Spass ^_____^ //

Bulma und Gohan flizten erstmal wieder zurück ins Labor und überlegten wie sie das Problem lösen konnten, aber da war noch eine andere Sache die sie stutzig machte. "Aber eins verstehe ich nicht. Wenn sie doch geschrumpft worden sind und so ne Nachricht hinterlassen konnten warum zeigen sie uns dann nicht mit nem Ki-Ball, oder so, wo sie sind oder fliegen zum Haus zurück?" Stellte sich Gohan die Frage.

Auch Bulma überlegte und blickte auf die Maschine, schließlich fiel ihr etwas ein was noch garnicht so lange her. Goku kam da noch in ihr Labor und wollte sehen ob ihr Versuch gelang aber der Apfel war ja explodiert. Aber Goku hatte dabei eine Bemerkung gemacht, als er an den Apfelresten probierte, die sie zum Grübeln brachte aber einerseits auch den Grund und Lösung auf Gohans Frage.

Damals hatte Goku nämlich gesagt "Hm, also irgendwie schmeckt der Zuckerfrei." Bulma wußte nicht genau wieso aber sie versuchte schließlich noch etwas von diesen Apfelresten irgendwo zu finden, wenn einer der Haushaltsroboter es nicht schon längst weggewischt hatte.

"Sag mal was machst du da jetzt schon wieder?" fragte Gohan stutzig und sah zu wie Bulma mit einer Pinzette etwas auf einen Reagenzstreifen legte und nun anfang es unter dem Mikroskop zu betrachten. Schließlich wurde sie fündig.

"Sie zeigen es uns nicht weil sie nicht können." sagte sie schließlich.

"Was meinst du?" "Sie sind nicht in der Lage uns zu sagen wo sie sind weil sie keine Kräfte mehr haben."

"Und wie kommst du jetzt darauf?" "Schau dir das doch einfach mal an." bat sie ihn durch das Mikroskop zu schauen. "Das sind die Rückstände von einem Apfel den ich schrumpfen wollte es aber nicht geklappt hat. Siehst du nun was ich meine?"

"Und ob, in dieser Probe ist nicht ein kleines bisschen Vitamin enthalten." fiel es Gohan schließlich auf, normalerweise wäre diese Frucht voll davon und erst dies war die reinste Kraftquelle für jeden, aber unter dem Mikroskop war nicht ein einziges Vitampartikel zu sehen.

"Du meinst also... dass ihnen die Kräfte, bei der Schrumpfung, entzogen wurden."

Bulma nickte und machte sich innerlich schon wieder Vorwürfe, wer wußte schon wie sie ohne ihre Kräfte dort unten zurecht kommen würden.

"Tja... dann ist es wohl um so wichtiger sie schnell wie möglich zu finden."

meinte Gohan mit schweren seufsen. "Das lass mal bitte meine Aufgabe sein sie zu finden, kümmere du dich so lange um die Maschine." "Ok, wie du meinst."

"Und wie gesagt, sag den Anderen bloss nichts davon, wenn Kaiba anruft sofort auflegen und wenn´s Pro.Grips ist sag mir sofort bescheid." "Schon gut ich vergess es schon nicht aber... wie willst du sie dort unten aufspüren?"

Ich meine so klein wie sie sind wirst du sie mit blosem Auge wohl nicht sehen können, mal abgesehen davon dass der Rasen ziemlich dicht ist."

"Keine Sorge davor habe ich eine Idee. Ich hab doch noch so eine Wärmebildbrille erfunden womit es mir leicht fallen wird, zusammen mit nem Fernglas oder so wird das schon gehen."

"Und wie willst du sie finden ohne den Rasen zu betreten?" "Ähm.. ok das ist ein Problem für das ich noch keine Lösung habe." "Dann sollte dir schnell etwas einfallen. Also ich mach mich schon mal an die Arbeit."

Und schon war Gohan wieder am tüfteln und Bulma überlegte scharf wie sie das machen sollte ohne die Anderen dabei platt zu trampeln.

Derweil hatten unsere Geschrumpften ihre eigenen kleinen Probleme.

Goku, Trunks und Krillin hatten schon ein ganzes Stück hinter sich gebracht doch dies war nicht ihr Problem, sondern dass saie Vegeta und Goten wiederfinden würden.

"Oh man, ich hoffe ja dass diese Wanderung bald mal ein ende hat." maulte Goku schon rum, den ihm taten schon so ziemlich die Füße weh.

"Bis wir den Dschulngel hier hinter uns haben wird es wohl noch ein paar Tage dauern."

Sagte Trunks seufsend, denn auch ihm ging es langsam an die Nerven.

"Erst mal sollten wir Vegeta und Goten wiederfinden. Ich mag mir ehrlichgesagt nicht ausmalen wie es ihnen geht. Und das Medikament, dass ich Vegeta gegen seine

Übelkeit, gegeben habe hält auch nicht mehr besonders lange." seufzte Krillin.

"Also wenn Goten ihm das jetzt schwer macht kriegt er von mir später was gehörig auf die Ohren." grummelte Goku, nachdem was er von Goten bisher mitbekommen hatte war er wirklich nicht sehr freundlich gewesen.

"Will ich hoffen. Das Schlimmste was Vater passieren könnte, bei Gotens Redefolter, wäre wenn er vorzeitigen wehen kriegen würde."

meinte Trunks und machte sich insgeheim auch sorgen.

"Sag bloss sowas nicht, mal nicht den Teufel an die Wand." meinte Goku.

"Ok hast ja recht ^^'." "Nun dann verlieren wir mal besser keine Zeit.

Aber was meint ihr, ob die Anderen schon begonnen haben nach uns zu suchen?" fragte sich Krillin.

"Keine Ahnung, aber ich will es mal schwer hoffen."

meinte Goku und schritt weiter voran.

Derweil hatte Goten wohl auch nichts besseres zu tun als Vegeta unnötige und vor allem schwachsinnige Prädicht zu halten. Vegeta wäre ihm am liebsten schon längst an die Kehle gesprungen aber alleine schon wegen seiner Schwangerschaft musste er sich zusammenreißen, da er eh schon so ziemlich geschwächt war.

"Also echt ey, hättest du Bulma nicht so nen Stress gemacht wäre das Ding vermutlich erst garnicht durchgeknallt. Mal abgesehen davon, du willst Vater doch sicher nur das Kind unterjubeln, dass ihr zwei zusammen seid kann ich einfach nicht glauben."

Aprupt blieb Vegeta stehen "Halt endlich mal die Klappe, verstanden?!"

"Wieso? Hast du was gehört?"

"Nein, ich will nur dass du still bist.

Dein dämmliches Gelaber geht mir mächtig auf den Keks, wobei du zusätzlich ziemlichen scheiß quatscht!" blaffte er ihn wütend an. "Was denn? Ist doch wahr, wenn du Bulma nicht so unter Druck gesetzt hättest wäre sie erst garnicht so ausgetickt."

"Das meine ich nicht! Bevor du so einen Schrott von dir gibst solltest du mal dein Gehirn einschalten! Du hast überhaupt keine Ahnung was zwischen mir und Kakarot abläuft,

was versteht denn auch schon so ein Rotzlöffel wie du von Liebe?"

Die letzten Worte hatte Vegeta geradezu schon geflüstert und er hatte recht, insgeheim hatte Goten wirklich keine ahnung was Liebe wirklich bedeutet.

"Schön, mag sein dass ich davon keine wirkliche Ahnung habe aber nachdem was ich neulich mitbekommen habe kann das ja wohl kaum Liebe nennen." meinte Goten im lässigen Ton und verschrenkte die Arme hinter den Kopf. Meisi sah die Beiden nur verwirrt un zugleich besorgt an. "Halt die Klappe." knurrte Vegeta gefährlich leise und drehte sich von ihm weg aber nur um dann weiter zu gehen, er hatte jetzt absolut nicht den Nerv dazu das auszudikutieren, wobei dies eh sinnlos bei Goten zu sein schien.

Nur langsam trottete Goten ihm mit Meisi hinterher. "Wieso, weil die Wahrheit wehtut hab ich recht? Ich sag's ja du machst Vater nur etwas vor." "Jetzt halt, verdammt noch mal, deine vorlaute Schnauze!!!" Schrie Vegeta an doch dann wurde ihm ihm etwas komisch in den Beinen und stütze sich an einen der Halme ab. Er musste wirklich aufpassen sich nicht allzu sehr auzuregen doch wenn Goten so wieter machte sah das wohl eher schlecht aus.

"Ok ok, ich hab schon verstanden. Ich hab mal wieder nen wunden Punkt erwischt." Daraufhin musste Vegeta wieder knurren doch dann spürte er einen Schmerz der ihn zu Boden gehen lies "Ah!" schrie er kurz auf, sank auf die Knie und hielt sich den Bauch.

Oh backe, er wird doch jetzt wohl nicht.. Goten wollte garnicht zuende denken. Von der Einen auf die andere Sekunde war er nun besorgt und schritt schnell zu Vegeta, dieser atmete etwas schwer.

"He, ist alles in Ordnung Vegeta?" "Ja... ja es geht schon wieder. Das Kleine hat mir gerade nur nen kräftigen Tritt verpasst." keuchte Vegeta und rappelte sich wieder auf.

Goten atmete erleichtert auf *Puh, und ich dachte schon er würde jetzt die Wehen kriegen. Moment, wie war das noch? Zu viel Aufregung, Stress oder Anstrengung kann vorzeitige Wehen auslösen? Schitte, da sollte ich wohl mal besser aufpassen, ich möchte nur ungern dafür verantwortlich sein noch habe ich lust dazu Hebame zu spielen.*

Dachte sich Goten und half Vegeta wieder aufzustehen.

"Sorry was gerade gesagt habe.

Du solltest dich besser von Meisi tragen lassen." grinste er unschuldig.

"Woher auf einmal diese Fürsorge? Hast wohl schieß dass es bei mir soweit sein könnte, hab ich recht?" "Nun ja also.." (Ertapt XD)

"Ach was soll's. Ist wohl eh das Beste, kann eh kaum noch stehen. Dann sieh mal zu dass du die Ameise bewegst." "Kein Problem." Schwerfällig setzte sich Vegeta auf den Grashalm, der noch hinten an Meisi befestigt war, und Goten packte sich ein paar von den Keksresten und steckte sie an einen Still, stieg auf Meisi und lies den Brocken vor Meisis Gesicht taumeln. So wie zuvor folgte Meisi dem Keks vor ihrem Gesicht.

"Tu mir aber bitte derweil den Gefallen und halt deinen Mund bevor du nicht nachgedacht hast was duvon dir gibst." meinte Vegeta

"Ähm, keine sorge das werd ich schon."

sagte er unsicher, na wenn er sich auch wirklich daran halten kann ^^´.

Währenddessen grübelte Bulma im Wohnzimmer rum wie sie im Garten, gefahrenlos für die Anderen, nach ihnen suchen konnte. Derweil waren Videll und Chichi von ihrem Einkauf zurück und wunderten sich dass die Vier immer noch weg waren.

"Hey Bulma, sind die Vier immer noch nicht zurück?" sprach Videll sie an.

Bulma sah auf "Was? Nein, sie ähm.. sie sind noch auf Achse. Sie haben mich vorhin angerufen und meinten Goten und Trunks würden noch bei einem Freund bis morgen bleiben. Und Goku ist Vegeta zu seinem alten Haus in den Bergen geflogen, er meinte

es würde Vegeta in seinem Zustand derzeit am besten tun." Log Bulma um wenigstens bis morgen von einem Haufen von Fragen verschont zu bleiben.

"Hm, schon etwas ungewöhnlich. Das haben die sich wohl von Bra und Pan abgeschaut, die sind ja auch noch bei einer Freundin." Meinte Videll skeptisch aber sie gab sich damit zufrieden und glaubte Bulma, auch wenn es aus ihrem Mund derzeit nicht alzu überzeugend klang.

Derweil hatte Gohan im Labor ganz schön was zu tun, ohne Bulmas Hilfe war es doch wesentlich schwiriger alles zusammen zu setzen, aber er hatte ja noch eine Bauanleitung. Zum Glück hatte bis jetzt auch keiner namens Kaiba angerufen, gerade nach dem was Bulma ihm schon gesagt hatte hätte er ihn auch nur ungern an der Strippe gehabt.

Doch nach einer Weile klingelte doch das Telefon, Gohan nahm ab und meldete sich mit dem Namen der CC und eine helle alte Stimme drang durch den Hörer.

"Guten Tag auch, hier spricht Prof. Grips.

Sagen sie ist frau Bulma Briefs zu sprechen?"

"Ähm nein, leider nicht aber sie hat mich um einen Gefallen gebeten, falls sie anrufen würden.

Sagen sie, sie haben ihr doch den Auftrag für diese Pillen geben oder?"

"Ja, das habe ich. Wieso fragen sie? Gibt es damit etwa Probleme?"

"Naja, so kann man es nennen. Sie sagte sie bräuchte vermutlich ihre Hilfe, sie hat derzeit soviel zu tun dass sie sich keine Fehler erlauben kann.

Wäre es möglich wenn sie noch

heute hierher zur CC kommen könnten? Es ist sogar sehr wichtig,

wir stehen ziemlich im Streitstress." "Hm, ich verstehe schon. Kein Problem, ich komme sofort und sehe mir mal an worum es genau geht."

"Vielen Dank Profesor, wir brauchen echt hilfe.

Ich werde ihr sofort bescheid sagen."

"Nun gut dann bis gleich." "Bis gleich." Beendeten sie das Gespräch,

jetzt musste er nur noch Bulma bescheid geben und hasstete die Treppen runter.

Er stieß mit Bulma in den Gängen schon fast zusammen und war überrascht

was sie in den Händen hielt.

"Huch! Sag mal Gohan musst du mich so erschrecken?

Warum bist du überhaupt hier unten?" fragte sie verwirrt "Tut mir leid,

aber dieser Prof. Grips hat vorhin angerufen und ich habe ihn

gebeten hierher zu kommen.

Nur damit du bescheid weißt." "Aha, und das jetzt noch?"

"Ja, er wollte gleich kommen."

"Ist wohl auch gut so, der Zeitstress ist eh schon so groß."

"Allerdings. Sag mal was hast du mit den Stelzen vor?" fragte Gohan verwirrt als er sah dass Bulma zwei Stelzen in den Händen hielt, die Pan gehörten, an denen sie noch zwei Saugnäpfe angebracht hatte. Diese waren unten gerade mal nen cm dünn und nur einen halben Meter hoch.

"Ganz einfach, damit will ich die Anderen aufspüren ohne sie zu zertreten. Als Videl und Chichi die beiden Mädchen angesprochen hatten ist mir eingefallen das Pan ja noch solche besaß. Die sind ideal, nur ob ich sie auch finden werde ist ne andere Frage."

"Nun ja, immerhin eine Chance. Dann hoffe ich mal dass es was bringt, ich werde mich weiter an die Maschine machen. Hoffen wir mal das Beste."

Bulma gab nur noch ein Nicken von sich ehe sie sich dann beide wieder an die Arbeit machten. Bulma hatte nun wirklich Mühe es so hinzubiegen wie sie es sich vorgestellt hatte. Alleine schon die Wärmebrille an dem Fernglas zu befestigen war schon schwer und dann gab es noch das Problem dass sie das Glas halten musste und sich zugleich an den Stelzen festhalten musste um voran zu kommen.

Da hatte sie erstmal nur die Lösung dieses an einem Helm zu befestigen, dies sah zwar dann ziemliche dämmlich aus aber was sollte sie sonst machen?

Es ging offenbar wohl erstmal nicht anders.

So sichtlich ungewohnt ging sie nun mit den Stelzen, ganz vorsichtig und langsam, auf den Rasen und immer mit dem Blick nach unten auf den Boden.

Schon nach ein paar kleinen Schritten merkte sie dass es wohl noch schwerer als gedacht sein würde, denn sie hatte nicht bedacht dass der Boden durch die Sonne aufgewärmt sein würde und so zeigte sich fast der ganze Boden, durch die Wärmebrille, im einem Farbenbild aus Orangelb bis zu nur ein paar kleinen einzelnen Blauen und grünen Flecken.

Aber nicht nur das war problematisch. Leider konnte sie, während sie auf den Boden starrte, nicht darauf achten wohin sie schritt so kam es dass sie ab und zu mal an den Zaun stieß ^^'. Fast eine Stunde lang suchte sie nun schon rum und ihre Augen sahen fast nur noch Bund, sie war sogar schon an der anderen seite des Hauses wieder angekommen und schritt langsam wieder zurück um nochmal genau nachzusehen.

Leider merkte sie dabei nicht wirklich dass sich bei ihrem kleinen Dreher zurück etwas am linken Stelz verhakte, un zwar der Wasserschlauch der über dem Wasserhahn für die Sprengleranlage gebunden war.

Nanu? Hat sich da ein Kaugummi festgeklebt?

Dachte sie sich nur als sie weiter ging, aber mehr auch nicht und merkte auch nicht dass der Druck immer stärker wurde und sich die Schlinge um den Wasserhahn immer enger schloss. Unsere Geschrumpften waren derzeit so ziemlich fertig und konnten kaum noch einen Schritt gehen, aber aufgeben kam jetzt nicht in Frage.

"Oh man, ich kann langsam nicht mehr." schnaufte Trunks.

"Wir können jetzt aber nicht stehen bleiben. Wir müssen Goten und Vegeta finden." sagte Goku ernst "Apropo, was meint ihr, ob wir je gefunden werden?"

Fragte sich Krillin

"Gute Frage nächste Frage. Erstmal müssen wir wieder zusammen kommen und die Beiden finden. Also weiter, über das Andere können wir uns noch später gedanken machen." meinte Goku und schritt einfach weiter.

"Der hat sorgen, aber recht hat er." schnaufte Trunks und schritt wehmütig weiter.

Vegeta ging es derweil auch wieder besser und konnte wieder beschwerdefrei laufen, und Goten hatte Wort gehalten und die ganze Zeit über den Mund gehalten.

Meisi schritt beiden freudig hinterher und man merkte dass sie an Vegeta wohlmöglich einen Narren gefressen hat.

Denn wenn es ihm mal ein wenig schwumrich ging legte sie ihm sogleich besorgt die Fühler auf die Schultern, so als würde sie sich sorgen um ihn machen ^^´.

"Puh, also so langsam macht mich diese Lauferei echt fertig, meine Sohlen sind schon fast durch." Maulte Goten und hielt sich die Füße.

"Jetzt hör schon auf zu jammern. So lange sind wir nun auch wieder nicht unterwegs."

"Du hast gut reden, du hast ja auch die meiste Zeit über auf dem Halm gelegen."

"Jetzt fang bitte nicht so an, ich hab echt keine Lust wieder zu Streiten.

Wenn wir die Anderen finden wollen dürfen wir nicht stehen bleiben, also beweg dich."

"Ist ja schon gut, ich gehe ja weiter." Meisi klickerte nur ein wenig und schritt beiden weiter hinterher und versuchte Goten ein wenig anzuschieben ^^´.

Bulma suchte derweil immer weiter doch bei einem Schritt blieb sie auf einem hängen und ohne darüber nachzudenken zog sie einfach einmal häftig dran.

Doch dadurch rutschte der Teil des Schlauches der oben drüber lag über den Wasserhahn und drehte ihn dabei auf.

Keine Sekunde später fuhren kleine Düsen hoch und sprühten feine Wassertropfen über den Rasen.

Diesen feinen Regen schien Bulma nicht zu spüren eher im Gegenteil, sie ging immer noch weiter und zog den Schlauch immer fester.

Die Geschrunpften nahmen dies erst als ein seltsames Summen wahr.

"Sagt mal, hört ihr das auch?" fragte Trunks. "Ja, aber was ist das?" fragte sich Goku.

Plötzlich schoss etwas auf dem Boden ein, was wie eine große Wasserbombe klang.

"Scheiße, was war das denn?" erschreckte sich Krillin. Alle sahen sich um schließlich sahen sie dass von oben immer wieder riesige Wassertropfen herunter fielen, und in dieser Größe den Boden ziemlich aufwühlten und eine eineinhalb meter hohe Schlamm/Wasserwelle mit sich brachte.

Und diese kamen immer mehr auf sie zu. Jeder Tropfen der runter kam gab dabei ein seltsames pfeifendes Geräusch von sich.

"Oh backe, los lauft!" Rief Goku und alle liefen mal wieder um ihr Leben.

"Wieso rennen wir wieder wie die Beklopften? Das ist doch nur Wasser."

sagte Krillin panisch "Nur Wasser? Hör mal, in unserer Lage sind das die reinsten Bomben.

Wenn uns eines dieser Dinger erwischt sind wir Tod oder ertrinken."

Erklärte Trunks hastig und sogleich wurden sie beinahe von einem Tropfen getroffen, dieser schlug nur knapp neben sie ein aber bekamen eine ziemliche Wasserwelle ab.

Trunks wurde von dieser auch schon ein wenig weggerissen und alle drei waren nun so ziemlich nass. Goku schnappte sich seine Hand und zog ihn schnell wieder auf die Beine und hinter ihm her. Ein's war sicher, trocken würden sie da sicher nicht rauskommen aber jetzt hieß es erstmal eine sichere Stelle zu finden.

Vegeta, Goten und Meisi rannten auch um ihr Leben und mussten höllisch aufpassen nichts von diesen Wasserbomben erwischt zu werden.

Vor Panick machte Goten den bösen Fehler auf einmal in ein kleines Erdloch zu gehen.

"Du Idiot, was machst du da? Du musst da raus!" blafte Vegeta auch schon und wollte ihn daraus zerren doch kaum war dies gesagt schlug auch schon ein Wassertropfen hinter sie ein und der Eingang war mit einer Wasserschicht überzogen.

(Man kennt ja dieses Phenomän bei kleinen Löchern)

Vegeta hatte Goten am Handgelenk gepackt und beide hatten mühe noch lange die Luft anzuhalten. So viel Kraft wie Vegeta hatte zog er sie beide aus dem Loch raus.

Es war zwar viel schwerer als gedacht aber sie schafften es und schnappen erstmal ziemlich nach Luft, aber zeit zum durchatmen hatten sie nicht. Sie mussten so schnell wie möglich weiter und einen Weg raus aus diesen Bombenregen finden.

Bulma hatte derweil nun endlich gemerkt dass es in der Luft doch recht feucht geworden war, fragend sah sie sich um doch wegen ihrer Brille stolperte sie auch sogleich in die aufgeklappte Wäschespinne, klammerte sich an diese und die Stelzen fielen zu Boden.

"Oh scheiße." fluchte sie und klappte die Brille samt Fernglas nach oben und sah nun das die Bewässerungsanlage an war.

Auch erst jetzt sah sie den Schlauch der sich an den Stelzen verfangen hatte und zum Hahn führten. Sie musste diese so schnell wie nur möglich zudrehen, denn auch sie wußte dass selbst diese kleinen Tropfen für die Anderen die reinsten Bomben sind.

Aber wie sollte sie dort nun hin kommen wenn sie hier an der Wäschespinne hing und nicht an die Stelzen rankam? Zudem nervte und störte auch noch die Wäsche die ihre Mutter am Vormittag aufgehangen hatte.

Doch sie sollte Glück im Unglück haben denn an der anderen Seite des Zauns parkte ein kleiner Käfer und ein kleiner rundlicher man mit weisen Haar und Schnurrbart und Brille stieg aus und sah sogleich Bulma an der Wäschespinne taumeln.

Dieser schaute erst verwirrt doch dann schritt er zum Zaun, zu einer kleinen Tür und wollte schon auf sie zu kommen (Ja der Zaun hat auch eine kleine Tür, Gomen wenn

ich sowas auch erst jetzt erwehne ^^')

"Entschuldigung, kann ich ihnen helfen?" fragte er schon nach und wollte schon den Rasen betreten doch Bulma winkte ihm zu dass er da weg bleiben sollte.

"Runter vom Rasen!" "Was?" "Bleiben sie vom Rasen weg!" rief sie ihm zu und versuchte nun mit Mühe an die Stelzen ran zu kommen. Der ältere Herr ging nun um den Zaun herum und ging auf den Steinplatten, die nah an der Hauwand verliefen, um Bulma zu helfen an die Stelzen zu kommen.

Die Geschrumpften liefen immer noch um ihr Leben und hatten hier und da schon die ein oder andere Wasserpackung abbekommen. Waren schon ziemlich durchgweicht und dreckig teilweise auch noch, da das auffühlende Wasser auch noch so manchen Schlamm mitspülte.

Goten wunderet es wie schnell Vegeta in seinem Zustand noch laufen konnte, wenn er da an damals mit dem Streich zurückdachte war er schon nach ein paar Schritten fix und alle gewesen.

Schließlich stoppten sie apruppt als sie an einer Klippe ankamen, zumindest sah es in ihrer Größe nach einer Klippe aus, und unten hatte sich eine große Pfütze an schlammbräunen Wasser angesammelt, die wie ein See aussah, ein dreckiger See >.<.

Etwas weiter links unten war ebenfalls eine Klippe, aber diese war einige Meter tiefer und ganz unten war der Boden wieder normal hoch und war auf gleicher Höhe wie die Pfütze.

"Hey, wieso bleibst du stehen?" fragte Goten erschrocken und stieß dabei an Vegeta.

"Na schau mal nach vorne." meinte dieser vor ihm und deutete nach unten.

"Igiit, also in der Drecksbrühe würde ich nicht schwimmen wollen." eckelte sich Goten.

"Aber hier ist sonst Endstation. Runter müssen wir also sowieso irgendwie. Aber springen wäre zu gefährlich." dachte Vegeta laut und wieder schlug ein Wassertropfen sehr nahe ein und spritzte sie regelrecht nass.

Meisi konnte im Glück zu den Anderen das Wasser von seinem Körper schütteln.

Plötzlich vernahmen beide bekannte Stimmen, garnicht al zu weit weg.

Beide blickten herunter zur anderen Klippe und sahen Trunks, Goku und Krillin dort stehen. Vegeta war froh die Drei zu sehen und auch Goten freute sich.

"Hey Kakarot, hier oben sind wir!" rief er zu ihnen herunter und die Drei sahen zur oberen Klippe rechts neben ihnen hoch "Son-Goten, Vegeta."

lächelte Goku und auch Trunks und Krillin waren froh sie zu sehen.

Bei der Wiedersehensfreude vergassen sie jedoch völlig dass sie noch immer in Gefahr waren und dies wurde mit einem Schlag wieder bewußt als ein Wassertropfen sein Ziel fast traf. Denn plötzlich schlug genau hinter Vegeta ein Tropfen ein und schleuderte ihn von der Klippe konnte aber noch von Meisi gepackt werden.

"Vegeta!" Schrie Goku erschrocken. Ohne groß darüber weiter nach zu denken versuchte er diese Klippe hochzukommen.

Man sah an dass Meisi Vegeta vermutlich nicht lange halten konnte, sie hing mit ihrem halben Körper über der Klippe und hatte Vegeta fest hinten am Hemd gepackt. Panisch hatte sich Vegeta an ihre Fühler geklammert und flehte sie an nicht loszulassen.

"Jetzt gib nur nicht auf." Schnaufte Goten und hatte Meisi am Halm gepackt, der noch immer an ihr hing.

Meisi versuchte ihn und sich wieder nach hinten zu ziehen doch der Boden war schon so durchweicht dass sie immer wieder ausrutschte.

"Das sieht schlecht aus, und Goku kommt auch kaum da hoch."
sagte Trunks angstvoll.

Denn auch er sah dass Meisi ihn nicht lange halten konnte und Goku konnte sich an dem schlamigen Boden auch kaum wo festhalten um nach oben zu kommen.

Doch dann passierte etwas noch viel schlimmeres, denn es fiel ein weiterer Wassertropfen hinter ihnen unzwarg genau hinter Meisi, auf den Halm. Dieser zerriss und schleuderte sie nach vorne genau in richtung Pfütze und mitten im Schreck hatte sie Vegeta losgelassen und beide fielen nach unten.

Für Goku und Vegeta geschah dies vor Schreck vor ihren Augen fast wie in Zeitlupe.

Beide konnten sich dabei noch kurz sehen, Vegeta wurde bei dem Ruck rumgerissen und machte eine halbe Drehung und konnte sehen wie Goku eine Hand nach ihm ausstreckte und hörte wie er vor Angst seinen Namen rief. Vegeta konnte vor angst nur schreien, spürte wie er fiel doch plötzlich schlug er auf, spürte an seinem Kopf nur noch einen kurzen Schmerz und alles um ihn wurde schwarz.

"VEGETA!!!" schrie Goku entsetzt. Aber nicht nur er war erschrocken und entsetzt. Auch Trunks, Goten und Krillin hatten einen Schreck bekommen als Vegeta ins Wasser fiel und sahen dass er mit dem Hinterkopf an etwas gestossen war und nun bewußtlos unter ging.

Goku konnte einfach nicht anders, ohne nach zu denken sprang er kopfüber ins Wasser und begann im Schmutzwasser wie verückt nach ihm zu suchen. Dies war aber nicht einfach, er konnte wegen dem Dreck im Wasser weder die Augen offen halten um etwas zu sehen noch konnte er seine Aura orten. Wahrscheinlich auch wieder so ein dummer Nebeneffekt wenn man keine Kräfte mehr hatte.

Goten war fast wie erstarrt und sah von oben herab aber faste den Entschluss nach unten zu klettern, die anderen Drei taten es ihm gleich und kletterten zum Ufer. Allerdings mussten sie noch immer wegen den Wassertropfen aufpassen. Meisi war bereits dort, sie hatte das Glück dass sie mit ihrem Körper und ihren sechs Beinen auf der Oberfläche auftrieb hatte und zum Ufer treiben konnte.

Von dort aus konnten sie nur zusehen wie Goku mehrere Male auftauchte, nach Luft schnappte, und sofort wieder tauchte. Er würde Vegeta finden, er konnte ihn nicht im Stich lassen, er wollte ihn und das Ungeborene in ihm nicht verlieren. Meisi klickerte schon schreiend und hatte wohl angst um ihn, auch den Anderen erging es nicht anderes. Sie könnten zwar auch tauchen aber nicht in so einer Brühe, da wären sie Goku höchstens nur im Weg.

Bei Bulma war es nun endlich gelungen dass sie die Stelzen in die Hände bekam und sprang mit diesen nun zu dem Steinplatten, wo auch der alte Man stand, und hastetete so schnell wie nur möglich zum Wasserhahn und drehte ihn hastig zu. Die Düsen senkten sich und er Sprühregen hörte auf. Hastig senkte sie nun wieder die Brille und sah nach ob sie etwas sehen konnte.

Der alte Man schritt nun zu ihr und fragte sie leicht verwirrt. "Entschuldigen sie, ist alles in Ordnung?" etwas erschrocken schob sie die Brille wieder hoch und schaute in das Gesicht des Mannes "Ähm, ja alles Ok. Der Rasen ist nur sehr empfindlich, den darf man nicht so stark bewässern, hehehehe." versuchte sie zu lachen bekam aber nur eine etwas ungläubige Lache hin. *Echt tolle ausrede -.-' * dachte sie sich dabei.

"Nun... wenn ich dann mal fragen darf, können sie mir sagen wo ich Bulma Briefs vorfinde?"
"Wie bitte? Sie steht vor ihnen. Und wer sind sie wenn ich fragen darf?"
"Sie sind also Frau Briefs? Nun gut also ich bin Prof.Grips. Man sagte mir sie bräuchten meine Hilfe, ich würde gerne wissen worum es genau geht."
"Also das erkläre ich ihnen besser drinnen ^^'."

Als Bulma den Hahn zuge dreht hatte und der Wasserbombenhagel damit aufhörte war Goku noch einmal so tief wie nur möglich getaucht und tastete die Umgebung ab. Endlich konnte er eine Hand fühlen, schnell packte er diese, zog sie an sich und hatte auch schon Vegetas Körper an sich und schwamm so schnell wie Möglich zur Oberfläche.

Oben angekommen schnappte Goku erstmal ordentlich nach Luft und schwamm so gut er konnte zu den Anderen ans Ufer. Vegeta schien noch immer bewußtlos zu sein denn er rührte sich bis jetzt kein stück. Am Ufer angekommen zog er ihn mit sich schwerfällig raus aus dem Wasser. Goten, Trunks und Krillin halfen ihm und Goku musste erstmal husten und sich den Dreck aus dem Gesicht wischen, es war wirklich das reinste Dreckswasser.

Krillin hatte derweil Vegeta suf den Rücken gelegt und ihm ebenfalls den Dreck aus dem Gesicht gewischt. Goku hastete sofort zu ihm und er merkte sofort das etwas nicht stimmte.

"Was ist mit ihm?" fragte Goku besorgt als Krillin sein Herz abhorchte.
"Er atmet nicht mehr und sein Herz steht auch still." "Was?" Goku stand der Schock ins Gesicht geschrieben aber es gab noch eine Chance.

"Wir müssen ihn wiederbeleben. Goku, du kümmerst dich um die Mund zu Mund

Beatmung und ich mich um die Herzmassage." "Verstanden." Ohne zu zögern tat Goku worum er aufgefordert wurde, immer abwechselnd versuchten sie Vegeta wieder dazu zu bringen zu Atmen. Goten, Trunks und Meisi konnten nur teilnahmslos zusehen und Goten verspürte seit längerem wieder etwas wie Schuldbewußtsein.

Er kam sich schuldig vor weil er nicht in der Lage war sie festzuhalten. Trunks bemerkte Gotens Unruhe und konnte sich denken weshalb, aber diesmal konnte er wirklich nichts dafür. "Es ist nicht deine Schuld, Goten."
"Diesmal vermutlich schon, wenn ich nicht richtig zugepackt hätte dann und ich hab vorher über ihn auch noch so viel rumgeschnauzt, scheiße."

Goten fühlte sich nicht nur schuldig sondern auch noch verantwortlich, endlich mal ein Fortschritt nur leider zur falschen Zeit. Und sowohl Trunks als auch Goten hatten nicht nur Angst um Vegeta sondern auch um ihr Halbgeschwisterchen. Doch da hatte Goku wohl von allen am meisten Angst und er kämpfte um seinen Geliebten.

Auch nach fünf Minuten tat sich nichts, Vegetas Herz wollte nicht wieder anfangen zu schlagen. Krillin wollte schon aufgeben und hörte bereits auf mit der Herzmassage. "Warum hörst du auf Krillin? Er ist noch nicht verloren."
"Goku, er hätte schon längst wieder bei Bewußtsein sein müssen, es bringt nichts mehr."

"Nein! Ich werde ihn und das Kind nicht einfach so sterben lassen. Vegeta, bitte du mußt aufwachen." verzweifelt versuchte Goku weiter ihn wieder zu beleben und wechselte von Mund zu Mund Beatmung und Herzmassage, er konnte ihn nicht sterben lassen dafür liebte er ihn viel zu sehr, sein Herz verbot es ihm daran zu glauben.

Doch auch nach weiteren zwei Minuten geschah nichts, Vegeta lag noch immer leblos da.
"Vegeta, bitte lass mich nicht allein. Du darfst nicht sterben, hörst du?"
Goku redete immer wieder auf ihn ein und versuchte es weiter, Tränen der Verzweiflung sammelten sich bereits in seinen Augen.

"Vegeta." murmelte er und weinte bereits, das konnte doch nicht sein. Goku versuchte es noch ein letztes Mal und dann.... Vegetas Hand begann zu zucken
"Vegeta." als Goku nochmals Vegetas Lungen mit Luft füllte begann dieser sich zu räkeln und als dieser anfang zu würgen lies Goku von ihm ab. Im nächsten Moment ruckte Vegeta nach vorne und spuckte jede Menge Wasser aus.

Vegeta hustete und schnappte nach Luft, atmete schwer, und sah noch etwas erschrocken in Gokus Gesicht, Goku und auch er selbst waren froh dass er noch unter den Lebenden weilte.
Goku standen die Freundentränen in den Augen und umarmte Vegeta sanft.

"Vegeta, ich dachte schon ich würde dich verlieren.
Aber ich wußte dass du es schaffst."
murmelte er ihm ins Ohr, Vegeta erwiderte die Umarmung "Kaka.."
"Shhh, sag jetzt nichts. Atme erstmal durch." unterbrach er ihn.
Krillin, Trunks und Goten konnten auch nur freudig lächeln und waren mehr als
froh dass Vegeta lebte.

Goten musste sich derweil eingestehen dass Vegeta recht gehabt hatte, er hatte von
solch einer Liebe, wo Gnade vor Schicksal ergeht, wirklich keine Ahnung.
In nächster Zeit würde er wirklich erst
nachdenken bevor er den Mund aufmachte ^^'.
Nach einer kleinen Weile lösten sie ihre Umarmung und nun war es
an Trunks seinen Vater zu umarmen.

"Und wir dachten schon wir hätten dich verloren." sagte Trunks als er in dessen
Gesicht sah und die Umarmung löste "Keine sorge, so schnell gebe ich den Löffel nicht
ab. Das wisst ihr doch."
murmelte er, so normal laut konnte er noch nicht reden.
"Geht es dir auch wirklich gut?" fragte Goten unsicher. "Es geht, mein schädel tut mir
nur etwas weh. Ich muss vorhin an irgendetwas aufgestossen sein."

"Naja, hauptsache es geht dir gut." Lächelte Goku.
"Schon, aber wir sollten mal sehen dass wir wieder sauber werden."
grinste Vegeta und sah an sich runter, aber nicht nur er war schlammbedeckt,
jeder war so ziemlich dreckig geworden. Nach einigen Minuten konnten sie weiter
gehen und fanden schließlich auch eine saubere Wasserstelle, an einem Stein wo sich
in einer kleinen Aushöhlung sauberes Wasser angesammelt hatte, wo sie sich
und ihre Klamotten säubern konnten.

"Ist doch irgendwie komisch oder nicht?" sagte Trunks plötzlich als er sich den
letzten Dreck von den Armen wusch. "Was meinst du?" fragte Goten verwirrt.
"Naja, es ist doch seltsam. Egal wie groß man ist Matsch bleibt Matsch."
"Hm, da hast du schon irgendwie recht aber ist doch eigentlich unwichtig, oder?"
meinte Goku und hatte bereits seinen Anzug sauber und versuchte diesen nun mit
seinem noch vorhandenen Ki etwas trocken zu kriegen.
Dies tat er auch bei den Anderen ^^'.

"Ja hast wohl recht. Aber im Moment wünschte ich echt dass uns sowas
nicht nochmal passiert." säuselte Trunks. "Wem sagst du das?" Es dauerte eine Weile
bis sie alle ihre Klamotten sauber hatten und Goku als ihr persöhnlicher
Trockner alles trocken hatte ^^'. Vegeta allerdings war es peinlich sich in seinem
derzeitigen Körper ohne zu zeigen und hielt sich hinter einem Halm verborgen
während Goku seine Klamotten wusch und trocknete, es war zwar dämmlich aber er
konnte sich so doch nicht nackt vor ihren Söhnen und Krillin zeigen.

Meisi war sogar so freundlich und brachte ihm in einem zur Schale geformten Halm
etwas Wasser damit auch er sich säubern konnte.
Zugegeben, irgendwie nervte es schon etwas wie sich diese Ameise ihm gegenüber
verhielt war aber doch auch recht froh darüber dass sie ihm etwas half, ja man konnte

sogar sagen dass er sie insgeheim bereits etwas gern hatte.

Goten und Trunks kühlten sich erstmal die Füße in der Grube während Goku gerade dabei war noch sein rotes Hemd und Vegetas Sachen trocken zu kriegen. Schließlich war Goku damit auch fertig und schritt zu dem Halm um Vegeta die Sachen zu geben "Hier, deine Sachen sind nun auch trocken." reichte er ihm diese. "Hat ja auch lange genug gedauert." meinte er nur schrof und ries sie ihm förmlich aus den Händen, er hatte die ganze Zeit über nämlich ziemlich gefroren und wollte wieder schnell etwas am Leib tragen.

"He, ein Danke würde auch nicht schaden." grinste Goku bekam aber nur ein grummeln zu hören, aber Goku wußte dass er sich nur mal wieder ärgerte wegen seinem Körper und es nicht so meinte. Goten sah derweil in den blauen Himmel und dachte nach.

"Was meint ihr wie weit wir sind?" fing er an zu fragen, Trunks überlegte kurz.

"Also... wenn ich mich recht entsinne müsste dieser Stein hier einer der Bruchstücke von den Betonplatten sein. Die liegt so in etwa in der Mitte des Rasens." meinte Trunks.

"Du meinst also die Hälfte hätten wir damit geschafft?" fragte Vegeta und kam frisch angezogen hinter dem Halm hervor. "Ja schätze ich mal, wenn nicht sogar ein bisschen mehr."

"Na ist doch super, erst recht nach der ganzen Aufregung." Meinte Goku grinsend.

"Naja, noch haben wir die Strecke nicht geschafft. Aber ruhen wir uns noch ein Paar Minuten aus bevor wir weiter ziehen." schlug Trunks vor.

"Gute idee. Ach, Apropos. Vegeta, ich sollte dich besser noch mal untersuchen, nicht nur weil du was am Kopf abgekriegt hast sondern auch um sicher zu gehen dass dem Baby nichts fehlt. Du warst immerhin lange bewußtlos." schlug Krillin vor.

Dem willigte Vegeta ein. Zum Glück stellte sich raus dass dem Kind nichts fehlte und Vegeta selbst nur eine Beule haben würde (Tja, Dickschädel eben XD).

Derweil hatte Bulma dem Professor erklärt worum es ging, erst war er doch rechtlich begeistert davon zu hören dass die Pillen, worum er gebeten hatte, wirkten.

Allerdings wurde er dann auch ernst und begann zu verstehen wo das Problem lag, als Bulma ihm erklärte dass es bei der Umwandlung einen Fieberanfall auslöste und auch ihre Vermutung dazu aussprach. In diesem lag auch zugleich das Problem mit dem Gegenmittel.

Und nicht nur das, wohl oder übel musste sie ihm die Situation von eben erklären und weshalb sie wegen Zeitstress unter Druck stand um sich dem Mittel überhaupt noch widmen zu können. Gohan war nun auch etwas überrascht als Bulma mit ihm ins Labor kam und ihm die Maschine zeigte.

Gohan und der Profesor begrüßten sich kurz und er sah sich die Maschine einmal genau an.

"Aha, das ist also die Schrumpfmachine, an der sie arbeiten und die sich vermutlich von selbst aktiviert hat?" "Ja das ist sie." Bestätigte sie.

"Moment, du hast ihm davon erzählt, Bulma?" fragte Gohan etwas verwirrt.

"Ja er weiß darüber bescheid dass wir unsere Familienmitglieder vermissen, und auch von dem Mittel."

"Nun also ich muss sagen... auf dem ersten Blick kann ich auch nicht sagen wie sie sich aktivieren konnte. Aber ein´s muss man lassen, sie kriegen wirklich was zu stande."

lobte der Professor die Erfinderin. "Ähm vielen Dank. Aber ich bräuchte, wie gesagt ihre Hilfe, eher bei dem Mittel. Meine Vermutung habe ich ihnen ja schon geäußert." "Na dann lassen sie mich mal die Formel sehen."

Bat er die Erfinderin und sie reichte ihm die Formel und die Liste der Zusammensetzung.

Er besah sich diese genau und verstand die Sorge ihrer Vermutung, es würde zwar schwer werden aber er war bereit ihr beizustehen. Nachdem was er zu hören bekommen hatte war seine Hilfe wirklich angebracht.

Nun hatte sie zwei Hälfer auf die Bulma zählen konnte nur ob das auch reichen würde um die Geschrunpften zu retten? Das würde sich noch herausstellen.

Ende Kapi 16.

//So denn das war nummer 16 dieser ff. Hoffe es hat euch gefallen und freut euch schon auf das Nächste, ich freue mich schon auf eure Kommis. Bis dann wenn es mit nummer 17 weiter geht XD//